

[18904.] Leipzig, 1. September 1865.  
Binnen kurzem versende ich zur Fortsetzung den

fünften Band  
der  
**elften Auflage des Conversations-  
Lexikon**

und die Einbanddecken zu diesem Bande.

Ich ersuche Sie, mir umgehend anzugeben, wie viel Exemplare Sie vom fünften Band, geheftet und gebunden (in zwei verschiedenen Einbänden), sowie von den Einbanddecken (ebenfalls in zwei Arten) gebrauchen, damit ich Ihnen die richtige Anzahl zugehen lasse.

Wo nicht anders verfügt wird, sende ich vom fünften Band die seitherige Continuation, die Einbanddecken erfolgen aber nur auf besonderes Verlangen.

**F. A. Brockhaus.**

[18905.] In **Ernst Günther's** Verlag in Poln. Lissa erscheint binnen kurzem:

**Hager, Dr.,** Manuale pharmaceuticum seu promptuarium, quo praecepta ad paranda medicamenta in pharmacopoeas vulgo non recepta, atque etiam complura adjumenta et subsidia operis pharmaceutici continentur. Pars II. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage (unter dem Titel): Adjumenta varia chemica et pharmaceutica atque subsidia ad parandas aquas minerales. Preis 3  $\mathfrak{f}$ .

[18906.] In einigen Tagen erscheint hier von dem Verfasser der „Propos de Labiénu“,

**A. Rogeard,**

ein neues Opus unter dem Titel:

**Pauvre France.**

1 Vol. in-18. 7½ N $\mathfrak{f}$  baar.

Da die pikante Schrift grosse Nachfrage haben dürfte, so bitte ich um baldgef. Bestellung, um gleich bei Erscheinen effectuiren zu können.

Brüssel, 30. August 1865.

**Aug. Schnée.**

**Interessante Neuigkeit für Jagd-  
liebhaber.**

[18907.]

Soeben erscheint in der Kunsthandlung von **P. Kaeser** (früher Stammler & Karlstein) in Wien:

6 Neue komische

**Jagdabenteuer.**

Blatt 13—18.

gezeichnet und lithographirt von

**Ant. Straßgchwandner.**

Preis per Blatt color. 24 N $\mathfrak{f}$  ord.

Von demselben Künstler sind bereits erschienen:

**Reitunfälle und Pferdelaunen.**

25 Blatt incl. Titel.

Preis per Blatt 20 N $\mathfrak{f}$  ord.

NB. A cond. wird nichts versandt.

[18908.] Von dem durch seine „Himmel- und Höllenfahrten eines Kleinstädters“ vielfach beslobten und gerühmten Verfasser Herrn **Otto Spielberg** erscheint binnen kurzem in meinem Verlage:

**Träumereien**

eines

**Kleinstädters.**

Von

**Otto Spielberg.**

Mit einer Widmung an **Robert Hamerling.**

Der Preis des Buches wird wohl die Höhe von 20 N $\mathfrak{f}$  ord. nicht übersteigen, und die Ausstattung eine möglichst recht elegante sein. Der Inhalt ist satyrisch-humoristisch und von beifender Schärfe.

Hamburg.

**Jean Paul Fr. Eug. Richter.**

[18909.] Mitte dieses Monats erscheint in meinem Verlage:

**Der Königssohn**

oder

**Die letzten Tage August's von  
Polen.**

Roman

von

**Penseroso.**

4 Bände. Ladenpreis 4  $\mathfrak{f}$ .

Diejenigen Handlungen, die noch keine Baarbestellungen auf mein Circular gemacht haben, erlaube ich mir auf die günstigen Bezugsbedingungen, welche ich bei Baarbezug bis zum Erscheinen gewähre (50% Rabatt und 7/6), nochmals aufmerksam zu machen.

**Carl Zieger** in Leipzig.

**Uebersetzungs-Anzeigen.**

[18910.] Zugleich mit der englischen Ausgabe in London erscheint in meinem Verlage und bitte ich zu verlangen:

**Neue Missionsreisen**

in

**Süd-Afrika,**

unternommen im Auftrage der englischen Regierung.

**Forschungen**

am

**Zambesi und seinen Nebenflüssen**

nebst Entdeckung

**der Seen Shirwa und Nyassa**

in den Jahren 1858 bis 1864.

Von

**David und Ch. Livingstone.**

Autorisirte allein berechnete Ausgabe für Deutschland.

Nebst 1 Karte und circa 40 grossen Holzchnitten.

Zwei Bände, circa 50 Bogen gr. 8.

Preis circa 5 bis 5½  $\mathfrak{f}$  ord.

**Dr. Dav. Livingstone**, einer der berühmtesten Entdecker auf dem afrikanischen Erdtheil, hat meiner Firma wieder das alleinige Verlags- und Uebersetzungsrecht seiner zweiten Missionsreise für Deutschland übertragen.

Das Werk wird binnen kurzem auch für Deutschland vollendet sein und sehe ich Ihrer recht thätigen Verwendung entgegen. Band I. wird zuerst erscheinen. Auch in Missionskreisen wird für das Buch ein bedeutender Absatz zu erzielen sein.

Der Herr Verfasser sagt in der Einleitung: „Der Hauptzweck dieser „Neuen Missionsreisen und Zambesi-Expedition“, wie die von der königlichen Regierung ertheilten Instructionen ausdrücklich bestimmten, war die schon erlangte Kenntniss über die Geographie, sowie die Mineral- und Ackerbauquellen von Ost- und Mittelafrrika zu erweitern — die Bekanntschaft mit den Einwohnern durch erlaubten Handelsverkehr und christliche Missionen zu vervollkommen und uns zu bemühen, die Eingeborenen dahin zu bringen, dass sie sich industriellen Geschäften und der Bebauung ihrer Ländereien zuwenden, um Rohstoffe zu erzeugen, die gegen britische Manufacturwaaren nach England ausgeführt werden können. Man hofft, dass durch die Aufmunterung der Eingeborenen, sich mit der Entwicklung der Erwerbsquellen ihres Landes zu beschäftigen, ein bedeutender Schritt zur Ausrottung des Sklavenhandels gethan werde.“

Etwaigen unrechtmässigen Uebersetzungen oder Umarbeitungen werde ich mit allen gesetzlichen Rechtsmitteln zu begegnen wissen.

Bezugsbedingungen:

Freiexemplare 7/6, 14/12.

Preis à Exemplar circa 5 bis 5½  $\mathfrak{f}$  ord. mit 33% in Rechnung, 40% baar.

Ich sehe Ihren recht zahlreichen Bestellungen entgegen und bemerke, dass ich durchaus nur den Handlungen eine grössere Anzahl à cond. liefern kann, die zahlreich fest oder baar bestellen.

Jena u. Leipzig, den 27. Aug. 1865.

**Hermann Costenoble,**  
Verlagsbuchhandlung.

**Neue Romane.**

[18911.]

Ende September erscheinen in unserem Verlage:

**Eine Verschwörung unter der  
Regentschaft.**

Roman

von der **Gräfin Dash.**

Deutsch von **August Kresschmar.**

2 starke Bände. Preis 24 N $\mathfrak{f}$  ord.

Die in Frankreich längst rühmlich bekannte und auch in Deutschland gebührend gewürdigte und beliebte Verfasserin stellt sich in diesem ihrem neuesten Roman die Aufgabe, aus der Zeit der Regentschaft Beispiele von Selbstverleugnung und Heroismus vorzuführen, während bisher fast alle Romandichtungen jene Periode in nur einseitigem Lichte, nämlich dem der beklagenswertheften moralischen Versunkenheit, erscheinen lassen.